



Erica alias Olga' = in ihrem Reich an der Herzogstrasse 7.



Hier finden sich viele Raritäten, Kuriositäten und Kleider für jeden Stil und Geschmack.

Bilder: cem

## CORINNAS QUARTIER TALK

mit  
**ERICA SCHÜTZ**

**Flicken & Zugenäht:** Reparaturen, Nähen und Pflege von Textilien, von Wolle, Leder und vielem mehr. **Aus Alt mach Neu:** Ich zaubere Neues aus Altem. Lassen Sie sich überraschen!

**Fürs persönliche Wohlgefühl:** Gemeinsam stellen wir Ihren Kleiderschrank und Ihre Garderobe neu zusammen oder rücken Ihre Möbel ins rechte Licht.

**Für die Umwelt:** Gerne auch tausche ich Kleider

An Berns «schönster Allee», der Herzogstrasse, befindet sich auf der rechten Strassenseite, wenn man Richtung Kasernenwiese blickt, der kultige Secondhandladen «Olga'O» von Erica Schütz Schünemann. «Olga'O» ohne Erica ist wie Erica ohne herzliches «Hallo!». Ihr treffsicheres Auge und Gefühl für Moderichtungen, Styles und Farben machen ihren Secondhandladen zu einem Geheimtipp, wenn es um tolle Einzelstücke und Raritäten geht. Gerne haben wir Erica, die auch liebend gerne «Secondhand» trägt, ein paar Fragen gestellt.

**Wie bist du zu deinem kleinen Bijou «Olga'O» gekommen?**

Eine Freundin erzählte mir, dass die Möglichkeit zur Untermiete in ihrem Geschäft an der Herzogstrasse bestehe und ich hatte den Mut, meinen Traum zu leben – vielleicht auch, weil ich noch einen 60%-Job innehatte... (schmunzelt).

**War es schon immer dein Wunsch, einen Secondhandladen zu haben?**

Ja, das war schon immer mein grosser Wunsch. Auch ein ganzes Brockenhaus schwebte mir vor... (lacht)

**Weshalb Secondhand?**

Weil es wunderbar ist, Textilien in Farben, Formen und unterschiedlichen Schnitten zu kombinieren. Weil es erfüllend für mich ist, Menschen zu begleiten und ihre Modewünsche, auch bei kleinem Bud-

get, zu erfüllen. Kleider sind ja viel mehr als bloss ein Accessoire. Wenn sich eine Kundin in Kleidern wohlfühlt, fühlt sie sich auch in ihrer Haut wohl. Und das Weiterverwenden von Kleidern ist auch für unsere Umwelt positiv. Ich bewundere alle, die sich der Secondhand-Leidenschaft verschrieben haben. Es steckt natürlich mitunter viel Arbeit dahinter, aber man setzt auch Trends und macht Leute glücklich und ich bin dankbar für all die Kundinnen und Kunden, die es wagen, nicht nur Sachen aus erster Hand zu tragen.

**Wie trägst du den Umweltgedanken sonst noch in die Welt?**

Indem ich selten etwas wegwerfe. Ich gebe es zu: Ich bin eine Jägerin und Sammlerin... Kleider und Accessoires in «neuer Form» an Leute zu bringen, ist schöner und klüger, als diese zu entsorgen.

**Welche wunderbare Geschichte gibt es im Zusammenhang mit «Olga'O» zu erzählen?**

Oh, es gibt so viele unglaublich wunderbare Begegnungen hier in meinem Laden – wunderschöne und traurige auch. DANKE-SCHÖN.

**Was macht dir besonders Freude an Dingen «aus zweiter Hand»?**

Sie erinnern dich an und erzählen dir Geschichten, inspirieren und beflügeln dich. INSPIRATION, KUNST UND GESCHICHTE – alles in einem.

**Welches war dein bisheriges «Lieblingsstück»?**

Das war ein Geschenk an mich, eine 18-jährige IVKO Jacke. IVKO ist eine Strickmanufaktur in Serbien. Doch eigentlich war es nicht nur dieses eine Geschenk, sondern es gab und gibt immer wieder «Lieblingsstücke».

**Welche Kundinnen und Kunden beeindruckten dich?**

Alle, die zu «Olga'O» kommen (gebende und nehmende) und glücklich und entspannt wieder losziehen...

**Wo bist du im Nordquartier am liebsten unterwegs?**

An der Herzogstrasse, obwohl sie ruhiger geworden ist. Es gab früher viel mehr Geschäfte hier. Ich wünsche mir, dass die kleinen (Spezial-)Geschäfte für uns Menschen wieder wichtiger und Teil unseres Lebens sein werden.

**Was ist dein Quartier-Geheimtipp?**

Oh, all die kleinen Ladengeschäfte und ihre Besitzer, die mit Leidenschaft und Mut ihre Produkte anbieten.

**Was möchtest du deiner Kundschaft, die dich momentan nicht besuchen kann, auf diesem Weg mitteilen?**

Liebe Kundschaft – erst einmal DANKE-SCHÖN.

Jetzt gilt es erst recht, von den «Olga'O»-Dienstleistungen zu profitieren. Es ist essenziell, auch in Zukunft, dass sich Menschen vermehrt unterstützen.

Was mein Angebot betrifft, so könnte man es wie folgt zusammenfassen:

Beschenken Sie sich oder andere mit Dienstleistungen von & mit «Olga'O»! Denken Sie umweltbewusst und lassen Sie Ihre Stücke reparieren, anstatt sie wegzuworfen... Jetzt und auch in Zukunft brauchen wir die «Lädeli» & das Kleingewerbe, Ihre Unterstützung, Aufmerksamkeit und Freude. VERGESSEN wir uns NICHT. Danke schön, Ihre Olga'O@Erica.

### ZUR PERSON

Erica wurde als Jüngstes von elf Kindern in Schwarzenburg geboren. Sie wuchs nach dem frühen Tod des ältesten Bruders mit drei Schwestern und sechs Brüdern auf. Genau wie ihre Interessen waren nach der Schulzeit und Weiterbildung an der BFF auch ihre weiteren Ausbildungen und Berufe breit gefächert. Farb-, Wohn- und Stilberatung, Visual Merchandising und Farb- und Formenlehre wechselten sich ab mit ihren Anstellungen als Sekretärin, Aussendienstmitarbeiterin bei «Teddys», Dekorateurin bei Coop, «Servierengel» im «Zähringer», im «Düdü» und «Les Amis» und seit drei Jahren Ladenbesitzerin ihres eigenen Labels «Olga'O». Privat liebt sie das Kochen, die Vielfalt, die Buntheit, die Liebe und die Freiheiten und dass sie das Frausein liebt und immer mehr «sie» sein kann – so ist ihr Motto denn auch: Das Leben kann so schön sein – bunt und rund!

Alle bisher erschienenen TALKS von Corinna E. Marti finden Sie auf unserem Web: [www.afdn.ch](http://www.afdn.ch) > Nordquartier > Quartier-Talk